



Pressemitteilung der Lippe Bildung eG, Johannes-Schuchen-Str. 4, 32657 Lemgo
Ansprechpartner für Rückfragen:
Achim Gerling – 05261 2878680 – 0152 56358967 – gerling@lippe-bildung.de

„Selbstverteidigung gegen den Fachkräftemangel - Bundesbildungsministerin Anja Karliczek besucht das Ausbildungsprojekt „KungFu – Kunststoff goes Future“ der Lippe Bildung eG.

Lemgo. Das Jahr 2019 ist vom Bundesministerium für Bildung und Forschung zum „Jahr der Berufsbildung“ ausgerufen worden. In diesem Rahmen besuchte nun Bundesbildungsministerin Anja Karliczek das Ausbildungsprojekt „KungFu – Kunststoff goes Future“ der Lippe Bildung eG. Im Gespräch mit Auszubildenden, Unternehmensvertretern sowie Berufsbildungsexperten stand die Sicherung dualer Aus- und Weiterbildung in Zeiten der Digitalisierung sowie die Vernetzung von beruflicher und akademischer Bildung im Vordergrund. In seiner Begrüßung hob Landrat und Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Axel Lehmann hervor, dass Ausbildung und Studium in gleicher Weise akzeptierte, wertgeschätzte und chancenreiche Wege in einen Beruf darstellen sollten. Er verwies zudem auf die Entwicklung des Innovation Campus Lemgo, mit dem die Zusammenarbeit der verschiedenen Partner in der beruflichen und akademischen Bildung mit Nachdruck weiter ausgebaut werden soll.

Achim Gerling, Projektleiter von KungFu, stellte zusammen mit seinem Team und beteiligten Unternehmen und Auszubildenden die Teilergebnisse aus der Projektarbeit der vergangenen beiden Jahre vor: Wie man immer noch an passende Bewerberinnen kommt, diskutierte die Ministerin mit Diana da Silva von der Firma Paul Reuter aus Detmold. Mit Melanie Lehmann von der Firma Oskar Lehmann fand ein Dialog über die regionalen Unterstützungsmöglichkeiten des KungFu-Projektes während der Ausbildung statt. Drei Auszubildende aus zwei verschiedenen Unternehmen (Eifler Kunststoff-Technik, Oskar Lehmann) erklärten ihre Rolle als Ausbildungsbotschafter und warum sie auf diese Weise weitere Jugendliche vom Berufsbild mit dem sperrigen Namen „Verfahrensmechaniker*in für Kunststoff- und Kautschuktechnik“ begeistern kann. Henrik Fischer (Coko-Werk) berichtete als frisch gebackener Facharbeiter über seine vorherige Arbeit im KungFu-Azubi-Nachwuchsbeirat. In dem Beirat sitzen Auszubildende und entwickeln das Projekt mit ihren Erfahrungen aus der täglichen Arbeit weiter. So konnte neben einem KungFu-Praktikumsleitfaden auch ein „Azubi-Marketing-Server“ entwickelt werden, der interessierten Unternehmen für die systematische Gewinnung von Auszubildenden zur Verfügung steht.





Pressemitteilung der Lippe Bildung eG, Johannes-Schuchen-Str. 4, 32657 Lemgo
Ansprechpartner für Rückfragen:
Achim Gerling – 05261 2878680 – 0152 56358967 – gerling@lippe-bildung.de

Anja Karliczek: „Es freut mich, dass die ‚JOBSTARTER plus-Projekte‘ immer wieder neue Ideen entwickeln, die den kleinen und mittelständischen Unternehmen helfen. Wir wollen die Firmen unterstützen, damit sie eine hochwertige und zukunftsfähige Ausbildung anbieten können. ‚KungFu‘ ist ein tolles Beispiel dafür, wie passende Vernetzung Synergien hervorrufen kann.“

Dabei sind die Anforderungen an Unternehmen wie Mitarbeitende groß. Die Kunden verlangen immer mehr Flexibilität. Der Bedarf an Einzelfertigungen wächst. Dazu muss sich die Branche den Auswirkungen des steigenden Fachkräftemangels stellen. Dies bestätigte Manfred Kreisel, Leiter des Lüttfeld-Berufskollegs: „Auszubildende sind nur noch schwer zu finden, gleichzeitig steigen die Anforderungen der Industrie an ihre zukünftigen Fachkräfte.“ Das sich der Einsatz für die Verbesserung der Ausbildungssituation in der Kunststoffwirtschaft lohnt, davon kann Markus Rempe, Vorstandsvorsitzender der Lippe Bildung eG berichten: „Mit unserem Institut für Kunststoffwirtschaft, einem breiten Partnernetzwerk mit den Berufskollegs, der IHK Lippe zu Detmold, der Agentur für Arbeit sowie dem Verein Kunststoffe in OWL und jetzt unserem Jobstarter-Projekt konnten wir zum Ausbildungsjahr 2018/2019 mit über 100 Auszubildenden im Umfeld des Verfahrensmechanikers Kunststoff- und Kautschuktechnik am Lüttfeld Berufskolleg einen neuen Ausbildungsrekord verzeichnen. Auf diese Erfahrungen wollen wir auch zukünftig setzen und für weitere Aufstiegsfortbildungen werben.“

Dass der Einstieg in eine Ausbildung auch alle Wege bis hin zu einer akademischen Aus- und Weiterbildung eröffnen kann, dies wurde im zweiten Teil des Besuchs von Bundesbildungsministerin Karliczek in der SmartFactoryOWL deutlich. Als gemeinsame Einrichtung des Fraunhofer IOSB-INA und der Technischen Hochschule OWL bettet sich die SmartFactoryOWL als Industrie 4.0 Forschungs- und Demonstrationsfabrik in den Innovation Campus Lemgo ein. Prof. Jürgen Krahl hob als Präsident der TH OWL gemeinsam mit Vizepräsident Prof. Stefan Witte die inzwischen stark wachsende Vernetzung der beruflichen und akademischen Bildung mit der Forschung hervor, wie auch die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft auf dem Innovation Campus Lemgo. Sichtbar werde dies unter anderem im gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe beantragten Regionale-Projekt InnovationSPIN.





Pressemitteilung der Lippe Bildung eG, Johannes-Schuchen-Str. 4, 32657 Lemgo
Ansprechpartner für Rückfragen:
Achim Gerling – 05261 2878680 – 0152 56358967 – gerling@lippe-bildung.de

Zum Abschluss wurde es dann noch einmal sehr anschaulich, als Bundesbildungsministerin Karliczek in der SmartFactoryOWL das multimodale Assistenzsystem „XTEND“ des Fraunhofer IOSB-INA unter Anleitung von Prof. Jürgen Jasperneite und Frau Nissrin Arbesun Perez zur beispielhaften Montage einer kleinen Legofigur erfolgreich nutzte.

KungFu wird gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds. Das Projekt KungFu läuft noch bis zum 30.6.2020.



Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.